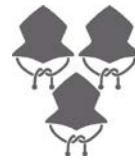


Information zur Verarbeitung Ihrer Daten

(Datenschutzhinweise nach DSGVO)



Stadt
Landshut

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit der Vermittlung eines Kita-Platzes

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenerhebung ist:
Stadtjugendamt Landshut
Herr Stefan Volnhals
Luitpoldstr. 29a
84034 Landshut
stadtjugendamt@landshut.de
Tel.: 0871 – 88 23 10

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Datenschutzbeauftragter Stadt Landshut
Altstadt 315
84028 Landshut
datenschutz@landshut.de
Tel.: 0871 – 88 14 18

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Zweck: Ihnen für Ihr Kind einen Vorschlag über einen geeigneten Platz in einer Kindertagesstätte machen zu können. Ihre Angaben sind freiwillig. Wenn Sie keine oder keine vollständigen Angaben machen, kann die Vermittlung nicht oder nur eingeschränkt erfolgen.

Rechtsgrundlagen: Art. 6 Abs.1 Buchstabe a und c DSGVO, § 24 Absatz 5 SGB VIII
Anspruch auf Förderung in Tageseinrichtungen und in Kindertagespflege

5. Empfänger der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden von der erhebenden Stelle weitergegeben an:
Leitungen von Kindertagesstätten

Begründung der Weitergabe:

Mit der Weitergabe der Angaben, die Sie zum Alter, zum Betreuungsbedarf und ggf. zur Muttersprache gemacht haben, kann ein für Ihr Kind möglichst genau geeigneter Platz in einer Kindertagesstätte gefunden werden und die Kontaktaufnahme zwischen Ihnen und der Einrichtung angebahnt werden.

6. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Keine Übermittlung

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden im Rahmen des Anmeldeverfahrens bis zum Zeitpunkt der Platzvermittlung gespeichert, sofern keine Platzvermittlung möglich war oder aus anderen Gründen nicht zustande kam, längstens bis zum darauffolgenden Anmeldetermin.

8. Betroffenenrechte

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

In datenschutzrechtlichen Belangen ist jederzeit der Beschwerdeweg zum Landesbeauftragten für Datenschutz eröffnet (Wagmüllerstraße 18, 80538 München; Postfach 221219, 80502 München; Tel. 089 212672-0; E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de).

9. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung durch die unter Ziffer 2 genannte Stelle durch eine entsprechende Erklärung nach Art. 6 Abs.1 Buchstabe a oder Art. 9 Abs. 2 Buchstabe a DSGVO eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.